

Webereitechnik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **95 (1988)**

Heft [8]

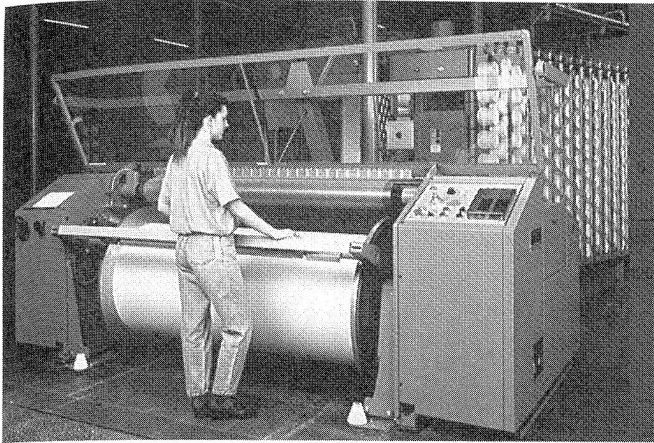
PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



wöhnlich interessanten Preis-/Leistungsverhältnis. Hochleistung bezieht sich dabei nicht nur auf die Produktion, sondern ebenso sehr auf die Qualität der gezeigten Bäume und auf die Bedienungsfreundlichkeit.

Die wichtigsten Charakteristiken:

Hervorragende Zettelqualität

- Vorbildliche Fadenführung dank kurzen Distanzen Kamm-Führungswalze-Baum-Aussendurchmesser als Folge der sehr kompakten Bauweise
- Präzise Fadenablage durch einen speziell entwickelten Scherenexpansionskamm mit genauer Reproduktionsmöglichkeit der Einstellung
- Konstante Fadengeschwindigkeit = konstante Fadenzugkraft
- Präzise Längenmessung an der Presswalze
- Zylindrische Wickel durch indirektes Anpresssystem
- Vermeidung eingerollter Fadenenden dank reaktionsschnellem Bremssystem und robusten Trommelbremsen

Grosse Produktion

- Hydrostatischer Antrieb mit hoher Leistungskonstanz
- Besonders präziser Rundlauf der Bäume durch Trennung der Baumzentrierung von der Baummitnahme
- Kurze Stillstandzeiten für Baum- und Partiewechsel sowie für die Fadenbruchbehebung

Universeller Einsatz und Flexibilität

- Einsatz für sämtliche Stapelfasergarne über den gesamten Titerbereich
- Zwei Druckbereiche bei Einsatz auch für Färbebäume

Einfache und sichere Bedienung

- Ermüdungsarme Arbeitsposition durch ergonomische Gestaltung des Arbeitsplatzes und kompakte Bauweise
- Optimaler Schutz des Bedienungspersonals durch massiven Schutzbügel und auf Wunsch zusätzliche Lichtschranken

- Automatisch ein- und ausschwenkender Windschutz, der auch das zentrale Bedienungstableau schützt

- Vollautomatische Baum-Ein- und Aushebung

Hohe Betriebssicherheit bei minimaler Wartung

- Staubdicht gekapselte Wälzlager mit Schmierung auf Lebensdauer

- Elektrische Installation nach IP 54 geschützt

Benninger AG
9240 Uzwil

Webereitechnik

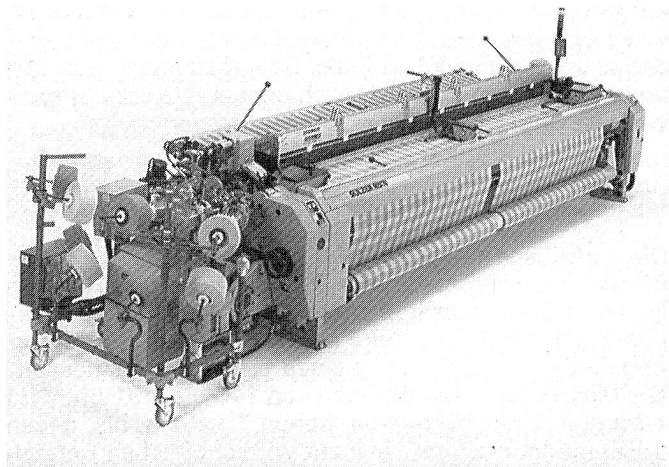
Sulzer Rüti an der ATME, 17.-21.10.88

An der American Textile Machinery Exhibition International in Greenville zeigt Sulzer Rüti Inc., Spartanburg, S.C., USA, auf Stand 705-706 in Halle 3 einen repräsentativen Ausschnitt aus dem Produkteprogramm des Produktbereiches Webmaschinen der Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Rüti, Schweiz. Auf einer Ausstellungsfläche von 700 m² stellt das Unternehmen Maschinen aller drei Eintragungssysteme vor, Projekttil-, Luftdüsen- und Greiferwebmaschinen, mit interessanten Automatisierungen und konstruktiven Verbesserungen. Die Firmen Schleicher und Bonas, Grob/Hunziker und Mecanica Euro Italia zeigen auf ihren Ständen weitere Sulzer Rüti Projekttil- und Greiferwebmaschinen.

Mit noch mehr und ausgereifter Elektronik, dem Einsatz von Mikroprozessoren zur Überwachung und Steuerung der Maschinen und Aggregate, dem Anschluss an zentraler Leitsysteme und der Möglichkeit der bidirektionalen Kommunikation leistet Sulzer Rüti einen entscheidenden Beitrag zur weiteren Rationalisierung und Automatisierung der Weberei.

Der verstärkte Einsatz der Elektronik, konstruktive Optimierungsmassnahmen und neue technische Lösungen, zahlreiche bereits im industriellen Alltag bewährte Einzel- und Zusatzaggregate wirken sich positiv auf die Leistung der Maschinen aus, erhöhen ihre Funktionssicherheit, erweitern den Einsatzbereich, vereinfachen Bedienung und Wartung und optimieren die Gewebequalität.

Projekttilwebmaschinen



P7100 B 390 N 4 SP R D1

Sulzer Rüti Vierfarben-Projekttilwebmaschine mit einer Nennbreite von 390 cm, belegt mit einem Dekostoff, ausgerüstet mit Schafmaschine, elektronisch gesteuertem Kettablass und automatischer Schussuch- und Fachhebevorrichtung.

Die Projekttilwebmaschine, mit über 120 000 weltweit installierten Einheiten die mit Abstand erfolgreichste schützenlose Webmaschine, bietet der Textilindustrie

alle Möglichkeiten, vom einfachen Stapelartikel über breite technische Gewebe bis hin zum komplizierten Jacquardstoff. Die Maschine wird vor allem von Unternehmen bevorzugt, denen es darum geht, eine breite, qualitativ hochwertige Produktpalette in grösseren Serien wirtschaftlich herzustellen. Die Maschine erreicht eine Schusseintragsleistung von 1100 m/min und wird in Nennbreiten von 190 bis 540 cm mit bis zu vier Schussgarnfarben eingesetzt.

Mit fünf Projektwebmaschinen des erstmals an der ITMA in Paris vorgestellten und inzwischen mit Erfolg in den Markt eingeführten Typs P 7100 unterstreicht Sulzer Rüti in Greenville die Leistungsfähigkeit und die umfassenden Einsatzmöglichkeiten dieses Maschinentyps. Das Unternehmen zeigt auf eigenem Stand eine Maschine mit Mischwechsler und zwei Vierfarbenmaschinen, darunter eine Frottierwebmaschine, in Nennbreiten von 330 bis 430 cm, ausgerüstet mit Exzentermaschine und elektronisch gesteuerter Schaftmaschine sowie mit dem neuen, von Sulzer Rüti entwickelten Schusspeicher Profi 140. Die Firma Schleicher zeigt auf ihrem Stand 803 E in Halle 3 eine 220 cm breite Sulzer Rüti Projektwebmaschine mit Mischwechsler, ausgerüstet mit zwei Schleicher-Jacquardmaschinen mit Sulzer Rüti Kardantrieb. Die Firma Grob/Hunziker stellt auf ihrem Stand 726 B in Halle 3 eine Sulzer Rüti Vierfarben-Projektwebmaschine mit einer Nennbreite von ebenfalls 220 cm vor. Die Maschine ist belegt mit einem Chambray. Grund- und Effektkettbaum werden durch einen Grobkettablass elektronisch gesteuert.

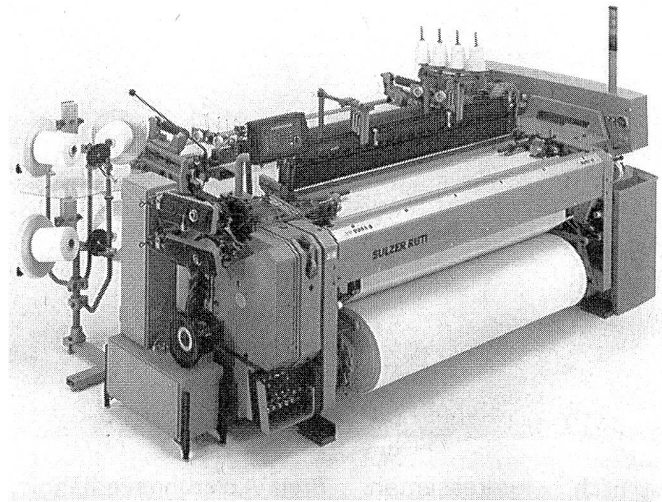
Umfassend ist die elektronische Ausstattung der Projektwebmaschine: Der mikroprozessorüberwachte Projektkreislauf, die mikroprozessorgesteuerte Projektbremse und die elektronisch gesteuerte Projekt- und Schusschlossschmierung, die automatische Schussuch- und Fachhebevorrichtung, elektronisch gesteuerte Fachbildaggregate, die elektronische Farbsteuerung und der elektronisch gesteuerte Kettablass, die elektronische Kett- und Schussfadenüberwachung und der elektronische Schusszähler sind auf heutigem Stand der Technik.

Alle Maschinen, die Sulzer Rüti an der ATME zeigt, sind mit den bereits in der Praxis erfolgreich erprobten neuen zweiteiligen, versetzt angeordneten Führungszähnen ausgerüstet. Der Einsatz der neuen Führungszähne wirkt sich positiv auf die Beanspruchung des Kett- und Schussmaterials und auf die Gewebequalität aus. So lassen sich beispielsweise auch ungedrehte oder luftverwirbelte Garne in der Kette einwandfrei verarbeiten.

Luftdüsenwebmaschinen

Die Luftdüsenwebmaschine L 5100, eine neue Webmaschinen-Generation, von Sulzer Rüti erstmals im Herbst '86 vorgestellt und an der ITMA auch als Vierfarbenmaschine gezeigt, wird heute von namhaften Unternehmen in Europa und Übersee erfolgreich eingesetzt. Die Maschine, in Nennbreiten von 140 bis 400 cm, wird aufgrund ihrer besonders hohen Leistung bis gegen 1800 m/min in erster Linie zur wirtschaftlichen Herstellung von Standardgeweben eingesetzt. Dabei deckt sie ein breites Artikelspektrum ab. Ihr Webbereich reicht vom leichten Gazegewebe bis zum dichten Körper- und Hemdenstoff, vom einfachen Druckboden und Futterstoff bis zum feinen Mousseline und Voile oder Spezialitäten wie beispielsweise Computergeweben.

An der ATME zeigt Sulzer Rüti die Luftdüsenwebmaschine als Zweifarbmaschine in Nennbreiten von 190 und 330 cm. Alle Maschinen sind mit zentralem



L 5100 S 190 N 2 IK TE

Sulzer Rüti Zweifarb-Luftdüsenwebmaschine mit Innentritt mit einer Nennbreite von 190 cm, belegt mit einem Schürzenstoff, ausgerüstet mit elektronisch gesteuertem Trommelspeicher, automatischer Schussfehlerbehebung und elektronisch gesteuertem Kettablass.

Mikroprozessor ausgestattet, der bei der Luftdüsenwebmaschine zur Standardausrüstung gehört. In die Maschine integrierte programmierbare Elektronik überwacht die Mechanik und die Pneumatik und steuert, regelt und optimiert alle wichtigen Webmaschinenfunktionen. Die prozessorgesteuerten Haupt- und Stafettendüsenventile, der Time-Controller, der in Funktion der Ankunftszeit des Schussfadens den Hauptdüsendruck regelt und Streuungen der Schusseintragszeit von der vollen bis zur leeren Vorlagespule ausgleicht, sind Beispiele hierfür.

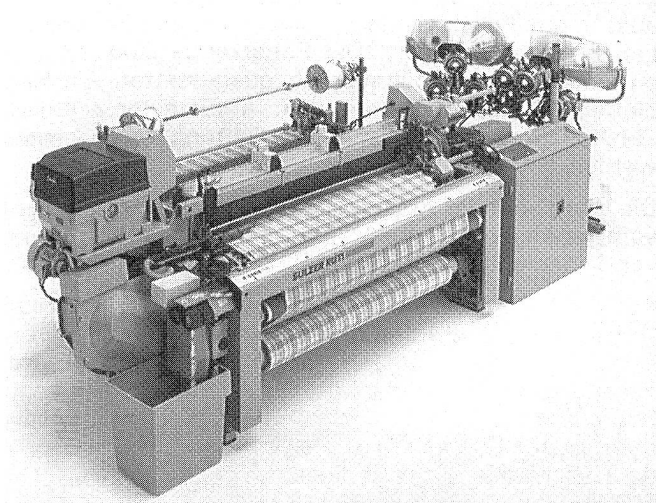
Die 330 cm breite Zweifarbmaschine mit Exzentermaschine ist ausgerüstet mit dem neuen elektronisch gesteuerten Trommelspeicher, mit elektronisch gesteuerten Kettablass und mit Webkettenspanner. Die Maschine ist zweibahnig belegt mit einem Bettuch. Die Kanten werden durch Leistenleger und Trennleistenleger gebildet, die sich grundsätzlich von den bisher bekannten Systemen unterscheiden und dank einer Kombination mechanischer und pneumatischer Funktionen auch bei den sehr hohen Drehzahlen der L 5100 einwandfreie Kanten garantieren.

An einer 190 cm breiten Zweifarbmaschine mit Innentritt, ausgerüstet mit integriertem elektronisch gesteuertem Trommelspeicher und elektronisch gesteuertem Kettablass, demonstriert Sulzer Rüti die Möglichkeit der automatischen Schussfehlerbehebung. Das Aggregat zur automatischen Schussfehlerbehebung entfernt Kurzschüsse bei Artikeln mit Filamentkette und beliebigen Schussgarnen. Die Möglichkeit, nach einem Schussstillstand mehr als einen Schuss auszuweben, bietet grosse Vorteile und trägt bei heiklen Artikeln dazu bei, allfällige Anlaufstellen zu vermeiden.

Greiferwebmaschinen

Die Sulzer Rüti Greiferwebmaschine ist eine industriell erprobte und bewährte Hochleistungswebmaschine mit ausserordentlich vielseitigen Einsatzmöglichkeiten. Die Maschine, mit einer Schusseintragsleistung bis gegen 1000 m/min, in Nennbreiten von 140 bis 280 cm, mit bis zu 12 Schussgarnfarben, wird dank ihrer Flexibilität und ihrer umfassenden Ausstattung mit Vorteil im hochmodernen Sektor, zum Weben komplizierter und hoch-

schäftiger Artikel, und zur Herstellung von Spezialgeweben eingesetzt. Dabei stellt sie auch in den Bereichen, in denen kleinere Auftragsgrößen häufige Kett- und Artikelwechsel bedingen, eine wirtschaftlich interessante Investition dar. In der neuen, erstmals an der ITMA in Paris vorgestellten und inzwischen erfolgreich eingesetzten Typenreihe G 6100 präsentiert sich die Maschine heute auf einem Niveau, das in bezug auf Vielseitigkeit, Produktivität und technische Perfektion erneut einen Schritt nach vorn bedeutet.



G 6100 B 190 N 8 SPE Q G1 M
Sulzer Rüti Achtfarben-Greiferwebmaschine mit einer Nennbreite von 190 cm, belegt mit einem Blusenstoff, ausgerüstet mit zentraler Mikroprozessorsteuerung, elektronisch gesteuerter Schaftmaschine und elektronischer Farbsteuerung, elektronischem Kettablass und Sulzer Rüti Schussspeicher Profi 140.

In Greenville werden drei Maschinen des Typs G 6100 vorgestellt. Sulzer Rüti zeigt auf eigenem Stand eine 190 cm breite Sechsfarbenmaschine mit zentraler Mikroprozessorsteuerung, ausgerüstet mit elektronisch gesteuerter Schaftmaschine, elektronischer Farbsteuerung und elektronisch gesteuertem Kettablass, mit Kett- und Warenschaltperre und dem Sulzer Rüti Schussspeicher Profi 140. Die Firma Bonas zeigt auf ihrem Stand 811-814 in Halle 3 eine 190 cm breite Achtfarbenmaschine, belegt mit einem Krawattenstoff, ausgerüstet mit elektronisch gesteuerter Bonas Jacquardmaschine, elektronisch gesteuertem Kettablass, Kett- und Warenschaltperre und Schussspeicher TMT. Die Firma Meccanica Euro Italia stellt auf ihrem Stand 805 B in Halle 3 ebenfalls eine 190 cm breite Achtfarbenmaschine mit elektronisch gesteuerter Staubli-Verdol Jacquardmaschine zur Herstellung von Etiketten vor.

Die Greiferwebmaschine G 6100 wird mit Schalenbandrädern aus einem neuartigen, gewebeverstärkten Verbundwerkstoff und kohlestofffaserverstärkten Greiferbändern ausgerüstet. Die Verwendung eines Aramidbandes zur Greiferbandführung auf dem Bandrad ermöglicht den Einsatz eines Bandrades mit einheitlichem Durchmesser für alle Maschinenbreiten. Drehzahlspünge werden so vermieden.

Die konstruktiven Optimierungsmassnahmen beinhalten u. a. eine Redimensionierung der Schusseintrags-elemente. Infolge der geringeren Abmessung der Greifer können die bewegten Massen der Maschine klein, Ladebewegung und Fachhub kurz gehalten werden. Hieraus resultieren eine geringere Beanspruchung der Schäfte und der Fachbildeaggregate, des Kett- und Schussmaterials und ein besonders schonender Schusseintrag.

Zur Verarbeitung extrem grober Garne, z. B. Effektgarne, wird die Maschine mit grösseren Greiferköpfen ausgerüstet. Der Eintrag zweier Schussfäden gleicher Garnnummer (Doppelschuss) – innerhalb begrenzter Bereiche sogar unterschiedlicher Garnnummern – ist mit diesen Greiferköpfen ebenfalls möglich.

Der verstärkte Einsatz der Elektronik wirkt sich ebenfalls positiv auf die Leistung und Gewebequalität aus und trägt entscheidend zur Vereinfachung von Bedienung und Wartung bei. So gehören der elektronisch gesteuerte Kettablass, die automatische Schussuchvorrichtung und die elektronisch gesteuerte Zentralschmierung zur Standardausrüstung der G 6100.

Grob + Co. AG, CH-8810 Horgen ATME-I 1988

Die Grob + Co. AG stellt zusammen mit der amerikanischen Tochtergesellschaft Grob Corporation ihre Produkte im Stand Nr. 509 aus. Unter dem Begriff «Grob quality» kann die weltweit anerkannte Spitzentechnologie im Bereich der Webgeschirre, der elektrischen und elektromechanischen Kettfadenwächter, sowie der Webblätter und geformten Blattzähne für die Herstellung von Kanal-Webblättern für Luftdüsen-Webmaschinen betrachtet werden.

Die Anwendung moderner Technologien und der Einsatz optimaler Materialkombinationen erlaubt Grob, für jeden Webmaschinentyp das passende, leistungsfähige Webgeschirr zu liefern. Grob garantiert auch über grösste Stückzahlen eine gleichbleibende, hohe Qualität. Die von den meisten Webereien und Webmaschinenherstellern als wirtschaftlichste Kettüberwachung anerkannten Grob Kettfadenwächter sind für eine Vielzahl von Anwendungsbereichen einsetzbar und arbeiten zuverlässig und verzögerungsfrei.

Die grosse Innovationskraft und der ungebrochene Drang zur Spitzenqualität kennzeichnen die folgenden in Greenville erstmals zur Schau gelangenden Produkte:

- das neue Programm der Grobextra und Grobamtex ALfix Webschäfte, bei welchen die Litzenstragschienen mit den Schaftstäben vernietet sind
- Grobextra und Grobamtex ALfix Webschäfte mit seitlich versetztem Kamm der Seitenstützen, mit frei zugänglichen Enden der Litzenstragschienen für höchste Bedienungsfreundlichkeit in der Kettvorbereitung
- neue Grobextra und Grobtra Dreherweblitzen für höhere Leistungen
- die Grob Mirobor Kantendreher-Vorrichtung für die Herstellung der Halbdreher-Abbindung, welche die Grundgewebe bei der Anwendung von Schnittkanten begrenzt
- Grobextra ALfix Webschäfte für die Herstellung von Filz- und Drahtgeweben sowie für die Teppichweberei, mit Schaftstäben aus Leichtmetall und den dazupassenden, besonders starken Weblitzen bis zu einer Länge von 620 mm
- Grob Sensitron – eine elektronische Fadenbruch-Anzeige mit Datenerfassung für elektrische Grob Kettfadenwächter KFW 2450 und KFW 1250
- geformte Aireco und Airplus Blattzähne zur Herstellung von Kanalwebblättern auf Luftdüsen-Webmaschinen.